

Die Schmusetiger im Seniorenheim bekommen ein Zuhause:

Beheiztes Katzenhäuschen erfreut die Senioren

Biebergemünd. Im Gartenbereich des Seniorenheims in Biebergemünd-Kassel herrschte große Aufregung: Die zwei zugelaufenen Kätzchen bekamen ein eigenes kleines Katzenhaus. Einige Hausbewohner sowie Adrian Imkeller, Leiter der Einrichtung in Kassel, packten zusammen mit Hausmeister Dieter Bindernagel und den Damen vom Tierschutzverein „Katzenzuhauser“ mit an, um das winterfeste Katzendomizil aufzustellen.

„Seit einigen Monaten haben die Hausbewohner mit drei jungen Kätzchen ihre große Freude. Durch das tägliche Füttern und Streicheln blieben die Katzenbabys und wurden ständige Gäste“, erzählte Adrian Imkeller. „So wurde eine ganz besondere Verbindung zwischen den Senioren und den Tieren geschaffen. Jetzt ist zwar ein Kater nicht mehr da, aber die beiden verbliebenen Tiere wollten wir dauerhaft an das Gebäude binden und Dank der Hilfe des Vereins fanden



Dieter Bindernagel, Adrian Imkeller, Rita Sauer, Heimbewohnerin Marianne Mayer und Aicha Sauer nach dem Aufstellen des Katzenhäuschens

wir die ideale Lösung“, bedankte sich Imkeller bei der Vorsitzenden Sabrina Seliger und ihren Helferinnen Aicha und Rita Sauer vom Verein „Katzenzuhauser.“

In der Zeitung habe Imkeller dann vom Verein „Katzenzu-

hauser“ gelesen. Der im Frühjahr gegründete Verein kümmert sich vornehmlich um herrenlose und verwilderte Hauskatzen. „Dem Elend dieser armen Tiere kann man nur entgegenwirken, indem die Katzen eingefangen und kastriert

werden“, so Sabrina Seliger. So wurden auch die Katzen des Seniorenheims nach einer ärztlichen Untersuchung kastriert und können nun in das Katzenhaus einziehen, das Sabrina Seliger selbst gebaut hat. Diese katzensgerechte, isolierte und wetterfeste Holzhütte mit abnehmbarem Dach ist sogar ausgestattet mit so genannten „Katzenkachelöfen“, das sind elektrisch betriebene Wärmeplatten, wie sie auch in Terrarien eingesetzt werden. Die dazugehörige Katzentoilette fand unter der Bedachung des Gartenpavillons ein trockenes Plätzchen.

„Na, eine so gut isolierte Behausung wünschte sich manch einer selbst zu haben“, kommentierte die noch rüstige Heimbewohnerin Marianne Mayer das gelungene Bauwerk und freute sich mit den Beteiligten, wie die Kätzchen ihr Haus beschnupperten und einzogen. Weitere Informationen sind erhältlich auf der Homepage: www.katzenzuhauser.de.